

Pressemitteilung

Nr. 058/20 vom 30.09.2020

Polizei

157 neue Polizistinnen und Polizisten ernannt

Stübgen: „Brandenburger Polizei steht für Bürgernähe und Handlungsstärke“

Oranienburg - 157 Frauen und Männer haben ihre Ausbildung beziehungsweise ihr Studium an der Hochschule der Polizei in Oranienburg (Landkreis Oberhavel) erfolgreich beendet. Nun beginnen sie ihren Dienst bei der Bereitschaftspolizei, in den Polizeidirektionen und beim Landeskriminalamt. In Anwesenheit von Innenminister **Michael Stübgen** erhielten die neuen Polizeibediensteten heute ihre Zeugnisse und Ernennungsurkunden.

Stübgen: „Die Brandenburger Polizei ist Garant für Sicherheit und Ordnung in unserem Land - Tag und Nacht, 365 Tage im Jahr. Gleichzeitig steht unsere Polizei immer im Dialog mit den Menschen in Brandenburg. Sie ist bürgernah und handelt konsequent. Für die neuen Kolleginnen und Kollegen gilt daher genau wie für alle Polizistinnen und Polizisten in Brandenburg: Bürgernähe und Handlungsstärke.“

Im Anschluss übergab der Präsident der Hochschule der Polizei, **Rainer Grieger**, die Zeugnisse, Polizeivizepräsident **Roger Höppner** ernannte anschließend die neuen Polizistinnen und Polizisten. Aufgrund der aktuellen Lage fand die Ernennung für den mittleren und den gehobenen Polizeivollzugsdienst in zwei getrennten Veranstaltungen statt.

Die 42 neuen Polizeiobermeisterinnen und Polizeiobermeister treten ihren Dienst in den Polizeidirektion Nord (4), Süd (16), Ost (2) und West (10) sowie in der Direktion Besondere Dienste (10) an. 115 Anwärtinnen und Anwärter wurden nach dem Abschluss ihres Bachelorstudiengangs zu neuen Polizeikommissarinnen und -kommissaren des gehobenen Dienstes ernannt. Sie arbeiten zukünftig in der Direktion Besondere Dienste (12), beim Landeskriminalamt (6) und in den Polizeidirektionen Nord (19), Süd (29), Ost (16) und West (33).